

# Preis- und Leistungsvergleich und die Wahl der richtigen Schule

- Vergewissern Sie sich vor Kursbeginn (Theorie), ob der Anbieter eine richtige Segel- bzw. Yachtschule betreibt. Eine Schule sollte über einen Hauptsitz am Wasser, über einen eigenen Schiffspark und ein Ausbildungstheorie- und Praxisprogramm vom Surfen, Binnensegeln, Motorbootfahren bis hin zum Hochseesegeln (Theorie und Praxis) verfügen. Ein Anbieter "ohne Schule" vermittelt Sie für praktische Ausbildungen an "Fremde", wo sie manchmal bis nach Düsseldorf für eine Motorbootfahrtstunde und -prüfung fahren müssen oder sogar zum praktischen Segeln bis nach Holland.
- Viele Hobbywassersportler bieten als Club, Verein oder auch über div. soziale Einrichtungen ihre Kenntnisse in Form von Theoriekursen an. Diese Anbieter verfügen als "Ausbilder" oft über nur wenig Kenntnisse und besitzen meist nur den Führerschein, den Sie als Schüler gerade selbst erwerben wollen. Hobbysegler und -motorbootfahrer haben sich ihre Kenntnisse in der Freizeit angeeignet. Ein richtiger Segel- oder Motorbootlehrer hat das Ausbilden gelernt und sollte dies auch als seinen Beruf betreiben. Oftmals sind Kurse von Hobbywassersportlern zudem auch noch oft viel teurer als die von einer professionellen Schule.
- Crashkurse werden Sie auch nach fast über 40 Jahren vergeblich in unseren Ausbildungsprogrammen finden. Stellen Sie sich doch einfach nur die Frage, warum eine Schule so dumm ist und länger ausbildet, wenn sie doch in der gleichen Zeit mehr Schüler und mehr Geld verdienen könnte? Das Ziel sollte sein: "Wir bilden aus, um Sie sicher zu machen"!

## Preis-/Leistungsvergleich - aber richtig:

Preis, Leistung und Angebot können nur mit entsprechendem Hintergrundwissen verglichen werden, um zu erkennen, ob man wirklich den "besten und vielleicht auch noch günstigsten" Ausbilder gewählt hat:

### Beispiel Theoriekosten Sportboot See:

- Anbieter A nimmt für 15 Std. 170,- Euro /  $170 : 15 \text{ Std.} = 11,33 \text{ Euro/Std.}$
- Anbieter B nimmt für mind. 24 Std. 190,- Euro /  $190 : 24 \text{ Std.} = 7,92 \text{ Euro/Std.}$
- Fazit: Anbieter B ist 3,41 € pro Stunde günstiger und bietet 9 Stunden mehr Ausbildung!!!
- Bietet Ihr Ausbilder einen ausreichenden Theorieunterricht? Wir benötigen dafür mit Infoabend mind. 24 Stunden! Die Erfolgsquoten geben uns recht.
- Haben Sie die Möglichkeit, den Kursort auch mal zu wechseln? Unsere Kunden dürfen bei zeitgleich laufenden Abend- und Wochenendkursen in die Kursorte Hamm, Dortmund, Werne, Gütersloh und Möhnesee springen.

### Beispiel Theoriekosten SKS:

- Anbieter A nimmt für 15 Std. 190,- Euro /  $190 : 15 \text{ Std.} = 12,67 \text{ Euro/Std.}$
- Anbieter B nimmt für 30 Std. 120,- Euro-Aufpreis\*  $120 : 30 \text{ Std.} = 4,00 \text{ Euro/Std.}$   
(\*für SpoSee-Schüler der ADAC-Yachtschule/ andere 200,- € = 6,67 €/Std.)
- Fazit: Anbieter B ist 8,67 € pro Stunde günstiger und bietet 15 Stunden mehr Ausbildung!!!
- Bietet Ihr Ausbilder einen ausreichenden Theorieunterricht? Wir benötigen dafür 30 Stunden! Die Erfolgsquoten geben uns recht.
- Haben Sie die Möglichkeit, den Kursort auch mal zu wechseln? Unsere Kunden dürfen bei zeitgleich laufenden Abend- und Wochenendkursen in die Kursorte Hamm, Dortmund, Werne, Gütersloh und Möhnesee springen.

### Beispiel Motorbootpraxisausbildung und -kosten

- Anbieter A nimmt 25,- Euro für eine Ausbildungsfahrt auf einem offenen Schlauchboot. Die Ausbildungsfahrt dauert aber nur 15 Minuten und es werden pro Stunde insgesamt 4 Personen mitgenommen und ausgebildet. Anbieter A nimmt danach für 1 Fahrstunde von 4 Personen insgesamt 100,- Euro für 60 Minuten Ausbildung.
- Anbieter B gibt Privatunterricht. Eine Fahrstunde dauert 60 Minuten und kostet nur 39,- Euro. Das Ausbildungsboot ist ein Stahlboot, leicht zu manövrieren, mit

geräumiger Innenkajüte und natürlich mit Heizung.

- **Fazit: Angebot A täuscht. Tatsächlich ist Anbieter B um 61,- € pro Stunde günstiger.**
- **Leider werben viele Anbieter damit, Ihnen die Praxis für den Motorbootführerschein innerhalb von 1-2 Stunden beizubringen. Vielleicht nicht gerade mit einer, aber mit 3-5 Fahrstunden ist das z.Z. für den Binnen als auch für den Seeführerschein möglich, da nur einfache Prüfungsmanöver von Ihnen verlangt werden. Eine Schule freut sich natürlich für ihre Schüler über eine einfache Prüfung, doch was haben Sie davon, wenn Sie demnächst alleine Motorboot fahren? Wer soll Ihnen denn das fehlende Wissen beibringen ...und, lassen Sie sich nicht einreden, dass das richtige Fahren erst hinterher gelernt wird. Oft haben die ersten Alleinfahrten sogar zur Folge, dass Sie nie wieder ein Boot anfassen, weil Sie bei den Hafenmanövern ausgelacht wurden oder aber auch eine Menge Geld verloren haben, weil der Vercharterer die gesamte Kautions für die gefahrenen Schäden einbehalten hat.**
- **Suchen Sie sich eine Schule, wo Sie sich auch für die „wirkliche Praxis“ weiterbilden können. Wie schon vorher gesagt, haben diese schlechten Erfahrungen zur Folge, dass Sie nie wieder ein Schiff anfassen werden (schade um den Aufwand und die Kosten für den Führerschein) oder Ihr Boot nur noch im Hafen bleibt (schauen Sie sich die vielen „schwimmenden Wohnwagen“ in den Häfen an). Niemand kann Ihnen in 2, 3 oder auch 4 Stunden beibringen, wie man unbeschwert in einer Liegebox festmacht, wie nachts Lichter erkannt werden, wie man einen Hafen ansteuert, was die praktisch Navigation ist oder wie man sich auf „strömenden Gewässern“ oder gegenüber der Berufsschiffahrt verhält. Das sind nur einige der Beispiele, die Ihnen bei der Praxis fehlen werden.**

## Segeltörns - hier kann es um Ihr Leben gehen

### Beispiel Törnkosten SKS

Welche Leistungen sind in Ihrem Törnpreis enthalten und mit welchen Zusatzkosten (Bordkasse) müssen Sie rechnen?

- **Anbieter A nimmt für einen Törn von Freitag bis Freitag 530,- Euro pro Person zzgl. Bordkasse für Verpflegung, Skipperkosten, Hafengebühren, Treibstoff etc. von ca. 200,- Euro pro Person = Gesamtkosten ca. 730,- Euro pro Person\***
  - **Anbieter B nimmt für einen Törn von Freitag bis Freitag 630,- Euro pro Person inkl. der o.g. Nebenkosten wie ÜN an Bord, Vollverpflegung an Bord, inkl. alkoholfreier Getränke, Hafengebühren, Treibstoffkosten, Skipperkosten. Es werden keine Zusatzkosten für Kautions verlangt. Die Lebensmittel sind an Bord.**
- **Fazit: Anbieter B bietet einen Komplettpreis und ist mind. 100,- Euro günstiger.**

### Beispiel Komfort

- **Wie sieht die Ausbildungsyacht aus und wie ist diese ausgestattet? Sicherheit, Technik und Komfort??**
- **Wie groß ist das Schiff und wo schlafen Sie? Es werden Schiffe gern mal überbelegt und ein Teil der Crew schläft auf Luftmatratzen im Salon oder im Gang.**
- **Dürfen Sie überhaupt an Bord übernachten oder müssen Sie abends in ein Hotel? Hier würde es keine Nachtfahrten oder -ausbildungen geben und natürlich auch viel weniger Zusammengehörigkeitsgefühl bei Crew und Skipper. Dazu kämen die Kosten der Übernachtung.**
- **Ist die Verpflegung schon an Bord, oder müssen Sie das täglich neu besprechen und jeden Tag einkaufen gehen (das geht von Ihrer Ausbildungszeit ab)?**

### Beispiel Sicherheit

Zu Ihrer Sicherheit und um das Gesetz zu befolgen, müssen alle Ausbildungsyachten, die gegen Entgelt Personen befördern, einer SeeBG-Abnahme unterzogen sein. Fachleute meinen, daß dies bei 90% der Ausbildungsyachten nicht so ist. Verständlich, da man hört, dass in der

gesamten Ost- und Nordsee nur wenige Segelyachten über so eine SeeBG-Abnahme verfügen sollen und im Ausland fast gar keine Segelyacht. Lassen Sie sich von Ihrem Ausbilder schriftlich zeigen und bestätigen, dass die Yacht, mit der Sie ausgebildet werden, diese Abnahme hat. In den letzten 3 Jahren werden Ausbildungsyachten von der asserschutzpolizei verstärkt kontrolliert. Ausbildungsyachten ohne SeeBG-Abnahme werden an die Kette gelegt, Schüler durften nicht mehr weiterfahren und auch keine Prüfung mehr ablegen.

- Eine SeeBG abgenommen Ausbildungsyacht hat einen Fahrerlaubnisschein!
- Eine SeeBG-Abnahme ist in keinsten Weise mit einer Charteryacht-Abnahme zu vergleichen.
- Hat der Ausbilder auch eine entsprechende Ausbildungserfahrung und natürlich auch die erforderliche Lizenzen?

### Die ADAC-Yachtschule, Udo Rahmann, bietet Ihnen:

- 630,- € Törnpreis (SSS-Törn 690,-€) für den Zeitraum an Bord freitags 17 h bis freitags 11 h ab und bis deutscher Ostseehafen auf einer eigenen super eleganten 50' Segelyacht - urgemütlich eingerichtet mit 5 Doppelkabinen, 3 Naßzellen, einem gemütlichen Salon mit Pantry und Navi-Ecke, ausgestattet mit 3 GPS, 1 Flachbildschirm 19", 1 x 100er Fernseh Bildschirm für Lehrzwecke, Radio mit DVD/CDPlayer. Wetterprogramm Seewis, Berufsradargerät, Seekartenplotter, Navtex, KW-Sprechfunkanlage, DSC-Controller, CD-Player, Seenotrettungsmunition, Handfunkgerät, Automatikschwimmwesten mit Lifeleinen,
- weiterhin verfügt unsere CHAKA V über eine großzügiges Cockpit mit 2 Steuerständen, Selbststeueranlage, Epirb, Radartransponder, 2 Rettungsinseln für insgesamt 12 Personen, Diesel-Motor 110 PS, Bugstrahlruder 12PS, Selbststeueranlage, Windmessanlage, Rollfock, 4 Vorsegel, Lattengroßsegel, Spinnaker 190 m<sup>2</sup> .... alles für Sie zum Kennenlernen, Üben und zu Ihrer Sicherheit
- natürlich SeeBG abgenommen.
- einen festen Törnpreis inklusiv der sonst üblichen Nebenkosten
- natürlich keine Beteiligung an Kauttionen bei Schäden (z.B. Charteryachten)
- die komplette Verpflegung an Bord wie ein super Frühstück; zu Mittag eine warme Zwischenmahlzeit;  
am Nachmittag Kaffee, Kuchen- oder Gebäck und abends ein tolles, warmes Abendessen mit Dessert.  
Auch die alkoholfreien Getränke sind im Törnpreis inbegriffen.
- Törnpreis incl. Liegeplatzgebühren
- Törnpreis incl. Treibstoffkosten
- Törnpreis incl. Skipperkosten wie Spesen, Fahrt- und Nebenkosten
- qualifizierte Skipper/innen, die ihr Handwerk beherrschen

---

ADAC-Yachtschule Mönnesee Udo Rahmann

[info@adac-yachtschule.de](mailto:info@adac-yachtschule.de)    Telefon 02924-7744    Telefax 02924-7797